

Presse-Information Press Release

AMSEL, Aktion Multiple Sklerose Erkrankter, Landesverband der DMSG in Baden-Württemberg e.V.

Stuttgart, 31. Januar 2014

Neuro-Reha-Sport bei Multipler Sklerose

Fachvortrag mit Praxisteil

Am Samstag, den 22. Februar, lädt die AMSEL, Aktion Multiple Sklerose Erkrankter, Landesverband der DMSG in Baden-Württemberg e.V., zum Fachvortrag mit Praxisteil „Neuro-Reha-Sport bei MS“ ein. Beginn ist 10 Uhr im Reha-Zentrum Hess RehaSport am Forst e.V., Steinheimer Str. 7, Bietigheim-Bissingen.

Neurologin Dr. med. Eva Rauscher vom Reha-Zentrum Hess, Bietigheim-Bissingen, informiert im Vortrag über Ziele des Reha-Sports bei Multipler Sklerose, Verordnungsmöglichkeiten und Kosten. Im Praxisteil können verschiedene Aktivitäten getestet werden. Reha-Sport bietet die Möglichkeit, gemeinsam mit anderen Betroffenen in kleinen Gruppen, Koordination, Kraft und Ausdauer, Körperwahrnehmung und Aufmerksamkeit zu trainieren. Freude an der Bewegung, Spiele mit Spaß, sportliche Aktivität, Hirnleistungstraining und Entspannungsübungen können zu einer besseren Lebensqualität und Krankheitsverarbeitung führen.

Die Teilnahme an der Veranstaltung ist kostenfrei. Anmeldung bis 07.02. beim AMSEL-Landesverband unter Tel. 0711/69786-0 oder bei stephanie.meyer@amssel-dmsg.de erforderlich.

AMSEL Baden-Württemberg e.V.

Stuttgart, 31. Januar 2014

Anschläge ohne Leerzeichen: 956

Anschläge mit Leerzeichen: 1.083

Jetzt Fan werden: www.amssel.de/facebook

Hintergrund:

AMSEL – wer ist das?

Die AMSEL, Aktion Multiple Sklerose Erkrankter, Landesverband der DMSG in Baden-Württemberg e.V. ist Fachverband, Selbsthilfeorganisation und Interessenvertretung für MS-Kranke in Baden-Württemberg. Die Ziele der AMSEL: MS-Kranke informieren und ihre Lebenssituation nachhaltig verbessern. Der AMSEL-Landesverband hat über 8.600 Mitglieder und 60 AMSEL-Kontaktgruppen in ganz Baden-Württemberg. Mehr unter www.amsel.de

Multiple Sklerose (MS) ist die häufigste Erkrankung des Zentralnervensystems. Aus bislang noch unbekannter Ursache werden die Schutzhüllen der Nervenbahnen wahllos und an unterschiedlichen Stellen angegriffen und zerstört, Nervensignale können in der Folge nur noch verzögert weitergeleitet werden. Die Symptome reichen von Taubheitsgefühlen über Seh-, Koordinations- und Konzentrationsstörungen bis hin zu Lähmungen. Die bislang unheilbare, aber mittlerweile gut behandelbare Krankheit bricht gehäuft zwischen dem 20. und 40. Lebensjahr aus.

MS in Zahlen

15.000-16.000	MS-Kranke in Baden-Württemberg
1,5-1,6	MS-Kranke pro 1.000 Einwohner in Baden-Württemberg
350-400	Neuerkrankungen pro Jahr in Baden-Württemberg
1	Diagnose täglich in Baden-Württemberg
130.000	MS-Kranke deutschlandweit
500.000	MS-Kranke europaweit
2,5 Mio.	MS-Kranke weltweit

Der Abdruck dieser Presse-Information ist honorarfrei.
Über ein Belegexemplar freuen wir uns.